**Presseinformation**

10. M rz 2003

# Trainingsworkshops zu Beruf und Familie

## Pilotprojekt im NÖ Hilfswerk in Baden gestartet

Spannend und innovativ, so kann das Querschnittsprojekt „Kinderkram und Elternwirtschaft“ umschrieben werden. Ein Pilotprojekt in Niederösterreich, das die Schnittstelle familiärer und beruflicher Interessen verbindet und am Freitag in der Familienberatungsstelle des NÖ Hilfswerks in Baden im Beisein von Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop aus der Taufe gehoben wurde.

Wenige Situationen im Leben beeinflussen das Leben so nachhaltig wie die Geburt des eigenen Kindes. Beruf, Partnerschaft, Familie und Elternschaft erfordern persönliche Neuorientierung und Regelung. „Kinderkram und Elternwirtschaft“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieses Spannungsfeld zu einem Entspannungsfeld werden zu lassen. Das Projekt versteht sich als positiver Beitrag zur Orientierung der Eltern von Kindern von 0 bis 3 Jahren. Die vielzitierte „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ praktisch erfahrbar und gestaltbar zu machen – das ist das zentrale Anliegen der Organisatorinnen. In einer Reihe von Trainingsworkshops wird Hilfe zur Selbsthilfe angeboten. Im Mittelpunkt der Workshops steht die Auseinandersetzung mit dem Thema Arbeit. Dabei soll das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge, ausgelöst durch die Familiengründung, geweckt werden. Zur Lösungsfindung dienen Best practice-Beispiele und Rollenspiele. Gestärkt werden damit Selbstbewusstsein und Kommunikationsfähigkeit in Partnerschaft, Familie und letztlich auch im Beruf.

Das Projekt sieht vor, nach einer Anlaufphase und Auswertung der heurigen Workshops, „Kinderkram und Elternwirtschaft“ auf ganz Österreich auszudehnen. Im kommenden Jahr soll zu diesem Zweck die Trainerausbildung aufgenommen werden. Die Teilnahme an den Workshops zu „Kinderkram und Elternwirtschaft“ ist kostenlos.

Nähere Informationen: NÖ Hilfswerk Baden, Telefon 02252/20 91 11.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at